



Leseprobe

Susan Pinner

Granny Squares

Hübsch gehäkelt für zu Hause

Bestellen Sie mit einem Klick für 9,99 €



Seiten: 128

Erscheinungstermin: 31. August 2015

Mehr Informationen zum Buch gibt es auf

www.penguinrandomhouse.de

Inhalte

- Buch lesen
- Mehr zum Autor

Zum Buch

Quadratisch, praktisch, schön

Entdecken Sie die bunte Welt der Granny Squares mit diesem inspirativen Buch! Diese kleinen Quadrate, Sechsecken und Blütenformen können Sie in zahllosen Mustern und Farben häkeln. Sie bilden das Material für wunderschöne Projekte, die Ihr Heim individuell schmücken. Von kleinen Untersetzern über Hüllen, Kissen und Taschen bis hin zu Decken, für die es mehr Geduld braucht - diese farbenfrohen Kreationen geben Ihrem Zuhause einen Retro-Chic, der Sie in die Welt der hochwertigen, handgearbeiteten Einrichtungen entführt. Schnell, einfach und abwechslungsreich - Granny Squares sind der perfekte Weg, ins Häkeln einzusteigen.

Autor

Susan Pinner

Susan Pinner wuchs in einer äußerst kreativen Familie auf, deren Heim mit Farbe, Papier, Stoff und Garn bestens ausgestattet war. Sie lernte als Kind von der Großmutter ihrer Freundin häkeln. Nach dem Studium in Birmingham, wo sie einen Abschluss in Textil- und Modedesign erwarb, arbeitete sie hauptsächlich als selbstständige Modedesignerin und Illustratorin. Sie stellt ihre Kreationen regelmäßig auf Handarbeitsmessen aus und verkauft Kinderkleidung, Brautmoden, Hüte und Puppen. Außerdem lehrte sie kreatives Werken und Design in einer Rehabilitationseinrichtung und führt einen vielbesuchten Blog. Ihre langjährige Liebe zum Häkeln möchte sie mit diesem, ihrem ersten Buch weitergeben.

Das richtige Garn für Granny Squares

Granny-Motive lassen sich aus den meisten Garnen häkeln. Wenn man die Nadelstärke passend zum Garn auswählt, sind fantastische Ergebnisse möglich – vom zarten Baumwolldeckchen bis zu voluminösen Teppichen, die mehrfädig im Materialmix gearbeitet werden. Keine Angst vor Experimenten mit Garn, Farbe und Muster!

Die meisten Neulinge fangen mit Synthetikgarnen an, die in vielen schönen Farben erhältlich und sehr preiswert sind. Bändchengarne eignen sich auch gut für erste Versuche, wenn Sie ein Garn suchen, das sich nicht spaltet und ebenfalls erschwinglich ist.

Wenn es Ihr Budget erlaubt, sollten Sie ein Mischgarn aus Wolle und Polyacryl kaufen, das üblicherweise zu 70 % aus Wolle besteht. Solche Garne gibt es in einer reichen Auswahl an Farben, und Sie können unterschiedliche Fabrikate kombinieren, sofern die Lauflänge übereinstimmt. Wollgarne mit Superwash-Ausrüstung sind ebenfalls eine gute Wahl für Einsteiger, denn sie verfilzen beim Waschen nicht, sind strapazierfähig und bleiben lange ansehnlich. Einzig für Woll-Allergiker könnten sie zum Problem werden.

Reine Merinowolle gehört ebenfalls zu meinen Lieblingsmaterialien, besonders die mit feinen Ölen behandelte Variante. Dieses Garn ist etwas feiner als für Garne dieser Lauflänge üblich, wird aber nach dem Waschen voluminöser. Es wirkt fast wie ein Baumwollgarn und lässt sich auch mit doppeltem Faden verhäkeln. Das Arbeiten mit einem solchen Garn, das in einem breiten Farbspektrum erhältlich ist, lohnt sich.

Wenn Sie gegen Wolle allergisch sind, ist Baumwolle die richtige Wahl. Ich rate zu einem fest gewirnten Material, weil die Häkelnadel den Faden manchmal spaltet, was gerade Einsteiger ziemlich frustrieren kann. Ein Mischgarn aus Baumwolle und Bambus oder ein reines Bam-

bus-Bändchengarn ist ebenfalls empfehlenswert: Es ist herrlich weich und lässt sich wunderbar verarbeiten.

Mit etwas Erfahrung im Häkeln haben Sie dann die Wahl unter allen exquisiten und hinreißenden Garnen, die Sie sich leisten können.

Doppelter Faden und Materialmix

Kombinieren Sie zwei oder mehr Fäden desselben Garns oder unterschiedlicher Garne zu Ihrem ganz persönlichen Materialmix. Das verleiht jeder Häkelarbeit besondere Tiefe und Struktur. Sie häkeln ganz einfach mit zwei Fäden wie mit einem einzigen.

Spannung

Anfänger haben oft Probleme, ein gleichmäßiges Maschenbild zu erzielen. Halten Sie den Faden nicht so fest, dass Hand und Finger schmerzen. Wenn Sie ihn jedoch nicht genügend spannen, werden Ihre Maschen zu locker und ungleichmäßig. Übung macht den Meister! Am besten schauen Sie auch einmal einer Freundin beim Häkeln über die Schulter.

Die Luftmaschenkette am Arbeitsbeginn gerät oft etwas fester als der Rest der Arbeit. Das lässt sich vermeiden, indem man – besonders bei einer langen Anschlagkette – mit einer etwas dickeren Häkelnadel beginnt und nach der Luftmaschenkette zur eigentlichen Nadelstärke wechselt. Wenn ein Häkelquadrat eine bestimmte Größe bekommen soll, hilft es ebenfalls oft, eine etwas dickere oder dünnere Häkelnadel zu verwenden.

